

Veyrins, 17. September 2020

Pressemitteilung

Eine lichtdurchflutete Modernisierung für Mermet

Mit seiner von Kurven und Geraden geprägten Architektur liegt The Mark Offices an der Rotterdamer Ringstraße A16 und bietet spektakuläre Ausblicke auf die Dächer der Stadt.

Die tägliche Nutzung des 2008 errichteten Bürokomplexes erwies sich aufgrund der durch die großen Glasfassaden entstehenden starken Hitze und Blendung als echte Herausforderung für alle Beteiligten.

Dieses zentrale Problem konnte im Rahmen der 2017 erfolgten Modernisierung der Innenbereiche und der 2019 eingebauten Verschattungselemente M-Screen Ultimetal® von Mermet gelöst werden.

Das Gewebe wurde von allen als *die* Lösung gewertet, da es sowohl optischen als auch thermischen Komfort in Aussicht stellte.

Hochleistung, die den Unterschied bei der Anwendung in Innenräumen ausmacht

Das niederländische Architekturbüro Mei & Planners, das für sein Know-how bei der Umgestaltung bestehender Gebäude bekannt ist, entschied sich für M-Screen **Ultimetal**® von Mermet, einen metallisierten Hochleistungs-Screen.

Zusätzlich zu seiner unübertroffenen thermischen Leistung zeichnet sich dieses Modell durch weitere einzigartige Merkmale aus:

- 2,85 m Breite – ideal für die Ausstattung der großen Glasfronten des Gebäudes;
- ein Farbton, der sich perfekt in die Fassaden integriert.

Luxaflex baute 94 von Hunter Douglas hergestellte Rollos mit einer Fläche von je 3,64 m² an den Fensterinnenseiten ein.

Der gewählte Farbton war 3010 Charcoal Sable.

Ein wirklich einzigartiges Gewebe, das in jeder Farbe die gleiche Leistung aufweist

Dass über eine Textil- und eine metallisierte Seite verfügende Gewebe M-Screen Ultimetal® bietet unabhängig von der für das Innenraumambiente gewählten Farbe einen starken Schutz vor Hitze und eine perfekte Steuerung des einfallenden Lichts.

Auf technischer Ebene vereint es mehrere Vorzüge:

- Thermischer Komfort: durch seine sehr hohe sonnenreflektierende Leistung von 83 % sorgt das Gewebe für einen bis zu 90 % geringeren Wärmedurchlass ($g_{tot} = 0,10$ / Verglasung $g = 0,32$ und $U = 1,1$ W/m²K).

Sein sehr niedriger Emissionsgrad (5 %) hat an der Glasfassade eine wärmedämmende Wirkung. Sei es die Klimaanlage in der warmen oder die Heizung in der kalten Jahreszeit: die Verluste nach außen durch die Verglasung sind begrenzt und der Energieverbrauch wird optimiert.

- Optischer Komfort, dank eines perfekt angepassten Blendschutzes: das Gewebe mit einer sehr geringen Lichttransmission (T_v : 3 bis 4 %, je nach Farbe) filtert bis zu 97 % des einfallenden Lichts, erhält dabei aber gleichzeitig eine gute Transparenz und Sicht nach außen.

- Pflegeleicht: Seine wasserabweisende Behandlung verhindert Verschmutzungen und ermöglicht den Einbau in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Kondenswasserbildung (typischerweise bei doppelschaligen Fassaden).

Das Gewebe M-Screen Ultimetal® ist in 7 Farbtönen und 2 Breiten (200 und 285 cm) erhältlich.

Die Gewebe von Mermet bestehen aus einem einzigartigen Material – beschichteter Glasfaser – und lassen sich besonders gut an die neuen Standards der modernen Architektur anpassen, insbesondere an sehr große Glasfassaden. Die Materialleistung wird durch zahlreiche weitere Pluspunkte ergänzt:

- Exzellente mechanische Festigkeit für Spannvorgänge,
- Brandschutzklasse die den Normen für öffentliche Gebäude entspricht,
- Ausgezeichnete Formbeständigkeit, die auch bei sehr großen Elementen absolute Ebenheit gewährleistet,
- Bemerkenswerte Lebensdauer (10 000 Nutzungszyklen - Klasse 3 NF EN 13120).

Verschattungselemente sollten vorzugsweise bereits in der Planungsphase des Gebäudes integriert werden. Doch die Innenraumgewebe von Mermet zeigen auch bei Renovierungsprojekten ihre Effizienz und bieten dem Markt neue Perspektiven im Bereich der Energieleistung.